

Theol. Stelle „Seelsorge an Reha-Kliniken“ (0,5), Dekanatsbezirk Regensburg

ID 6477

Berufsgruppenübergreifende Ausschreibung einer Pfarrstelle für die Berufsgruppen Pfarrer/PfarrerIn, Diakon/Diakonin, Religionspädagogin/-pädagogen.

Seelsorge an Krankenhäusern und Rehakliniken im Dekanat Regensburg durch Konferenz der Krankenseelsorger/-innen organisiert, diese gestalten ihren Dienstauftrag im Einvernehmen mit dem Dekanatsausschuss und den Kliniken selbstständig. Aufgabenverteilung wird von der Konferenz mit dem DA festgelegt. Zuschnitt und Einsatzorte können bei Bedarf durch Beschluss der Dekanatsseelsorgekonferenz und Bestätigung durch den Dekanatsausschuss geändert werden.

Zusätzlich zur ausgeschriebenen Stelle 7 weitere MA im Kollegium auf Dekanatssebene. Urlaubs- und Krankheitsvertretung in Absprache mit der Dekanatsseelsorgekonferenz.

Teilnahme an den Konferenzen (Dekanatsseelsorgekonferenz 4 x/J und Kirchenkreisseelsorgekonferenz 2 x/J) obligatorisch.

Auftrag:

Nach derzeitiger Festlegung schwerpunktmäßig Seelsorge an Reha-Kliniken in Bad Gögging (2.500 Einw.), Lkr. Kelheim, in nördl. Hallertau gelegen, zwischen Ingolstadt u. Regensburg. Privater Träger (Passauer Wolf). 4 Kliniken (ca. 500 Betten) mit den Fachrichtungen Orthopädie, Neurologie, HNO-Phoniatrie, Geriatrie, zum Teil als Hotelklinik organisiert. Seelsorge an Patient(inn)en, An- und Zugehörigen und Personal.

Evang. Gottesdienste in Reha in Bad Gögging sollen neu organisiert werden. Mitnutzung der katholischen Kirche „Christus unser Heil“ ebenso denkbar wie Nutzung des „HotelnMonarch“ oder kommunaler Räumlichkeiten.

Im Einvernehmen mit der Parochie Bad Abbach, können auch in der dortigen Asklepios Klinik (200 Betten) seelsorgerliche Angebote übernommen werden.

Bei Wunsch auf spätere Erhöhung des Stellenumfangs bitte mit Dekan Jörg Breu Kontakt aufnehmen (joerg.breu@elkb.de).

Wünsche:

DA und Kolleg(inn)en freuen sich auf eine teamfähige verlässliche, empathische und zugewandte Persönlichkeit mit grundsätzlicher seelsorglicher Erfahrung, KSA-/KSPG-Fortbildung (oder vergleichbare anerkannte Ausbildung) sowie mit Kenntnissen der Arbeit im System Krankenhaus. Sie baut die ökumenische Zusammenarbeit in Bad Gögging aus und nutzt Chancen zur Vernetzung mit der KHS in Regensburg und im Dekanat.

Bereitschaft zur Supervision sowie Weiterbildung sind Voraussetzung, ein aktueller Impfstatus (inkl. Masern) und Bereitschaft zur interprofessionellen Zusammenarbeit erforderlich.

Es besteht keine Dienstwohnungspflicht. Bereitstellung eines Büros ist möglich. Dekanat ist auf Wunsch bei der Suche nach geeignetem Wohnraum behilflich. Kfz sinnvoll.

Die Anstellung und die Eingruppierung erfolgen nach den üblichen kirchlichen Richtlinien in Anlehnung an den TV-L bzw. bei öffentlich-rechtlicher Anstellung nach den für die jeweilige Berufsgruppe geltenden Bestimmungen.

Bewerbungsfrist: 21. Mai 2025

Besetzungstermin: frühestens 1. Juli 2025

Besetzungsrecht: LKR im Einv. m. Wgr.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an bewerbungen-pfarrdienst@elkb.de und über den Dienstweg an das Referat P 3.1 im Landeskirchenamt der ELKB (Katharina-von-Bora Str. 7–13, 80333 München).

Diakone (m/w/d) und tp-Personal schicken bitte einen Abdruck ihrer Bewerbung an das Referat P 3.2 (diakon@elkb.de) im Landeskirchenamt.

Religionspädagoginnen/Religionspädagogen schicken bitte einen Abdruck ihrer Bewerbung an das Referat K 1.3-1 (renate.breier@elkb.de) im Landeskirchenamt.